

Der Kreisparteitag hat beschlossen:

Eltern stärken, Engagement ermöglichen:

Kinderbetreuung in der Partei

Wir fordern innerhalb der Partei und ihrer lokalen Strukturen – sofern möglich – die Einführung einer aktiven Kinderbetreuung zur nachhaltigen Etablierung einer ausgewogenen Care-Arbeitskultur. Dies soll Folgendes beinhalten:

- I. Die Schaffung einer Kinderbetreuung auf parteiinternen/geschlossenen sowie öffentlichen Veranstaltungen, die eine Dauer von mehr als zwei Stunden überschreiten.
- II. Die Bereitstellung von Mitteln zur Organisation einer Kinderbetreuung.
- III. Die Bereitstellung von Mitteln für die Verpflegung sowie Beschäftigung der Kinder während der Betreuung.
- IV. Die aktive Einbindung männlicher Genossen, um die ohnehin überproportional hohe Care-Arbeit weiblicher* Genoss:innen zu reduzieren.
- V. Die Einführung regelmäßiger Schulungsangebote für alle Mitglieder, die wiederkehrend Kinderbetreuung im parteilichen Rahmen ausüben, sofern sie keine ausgebildeten Fachkräfte (z. B. Sozialassistent:in, Erzieher:in, Lehrer:in) sind. Das Schulungsangebot kann gerne innerparteilich von qualifizierten Fachkräften organisiert werden.
- VI. Termine sollen so früh wie möglich kommuniziert werden, bestenfalls zwei Wochen im Voraus.

Mainz, den 29.03.2025

Die Linke KV Mainz/Mainz-Bingen